

In diesem Jahr wollte die Kunststätte Bossard eigentlich ihr 25-jähriges Jubiläum feiern. Daraus wird nun nichts.

Jesteburg. Hierfür waren ein besonderes Jubiläumsprogramm mit einem Jubiläumsauftakt sowie ein Jubiläumsfest, Marktwochenenden wie „Künstler.Garten.Kunst.“ oder „Land.Lust.Lecker.“, einem Museumssonntag, verschiedenen Kreativkursen und vieles mehr geplant. Da das Land Niedersachsen alle Großveranstaltungen bis Ende August 2020 abgesagt hat, müssen auch einige große Veranstaltungen zum Jubiläumsjahr ausfallen.

Großveranstaltungen werden bis Ende August und kleinere Veranstaltungen bis zum 3. Mai 2020 abgesagt. *„Die Coronakrise trifft unser kleines Museum sehr hart, aber die Gesundheit und der Schutz unserer Besucher und Mitwirkenden hat höchste Priorität. Unter diesen Umständen können wir unser Jubiläumsjahr leider nicht wie geplant stattfinden lassen“*, so Museumsleiterin Dr. Gudula Mayr. Die Kunststätte sagt in der Folge nun alle größeren Veranstaltungen, bei welchen mehrere Hundert bis Tausend Besucher erwartet wurden, bis zum 31. August 2020 ab. Davon sind am 9. und 10. Mai der Pflanzen- und Gartenkunstmarkt „Künstler.Garten.Kunst.“, am 17. Mai der Museumssonntag „Oskar Kokoschka, Reisestationen“, am 6. Juni die Veranstaltung „Gut vorgesorgt!“, am 21. Juni der Kulinarische Markt „Land.Lust.Lecker.“ sowie der Jazz-Frühschoppen des Freundeskreises ebenfalls am 21. Juni betroffen. Museumsleiterin Mayr bedauert: *„Es ist schmerzlich, dass wir in Folge der Krise nun allen Künstlern, Ausstellern und Mitwirkenden absagen müssen. Wir wissen, wie viele Existenzen hiervon abhängen. Unser Team befindet sich gerade in der Planung, welche Veranstaltungen eventuell in das nächste Jahr verlegt werden können.“* Kleinere Veranstaltungen wie Führungen, Vorführungen, Kreativkurse werden erst einmal bis zum 3. Mai abgesagt. Bis dahin bleibt auch das Museum vorerst geschlossen. *„Wir werden in den folgenden Wochen sehr genau beobachten, welche Veranstaltungen vertretbar sind und uns hierbei natürlich auf Experten Rat und die Verordnungen des Landes Niedersachsen beziehen“*, sagt Mayr. Aktuelle Informationen hierzu sind auf der Homepage des Museums www.bossard.de zu finden.

